

# INHALTSVERZEICHNIS

<b>Abkürzungsverzeichnis .....</b>	<b>V</b>
<b>Abbildungsverzeichnis .....</b>	<b>VI</b>
<b>1 Einleitung .....</b>	<b>1</b>
<b>2 Die Zinsschranke .....</b>	<b>3</b>
2.1 Überblick über das Regelungskonzept .....	3
2.2 Die Zinsschrankengrundregel .....	4
2.2.1 Tatbestandsmerkmale der Zinsschrankengrundregel .....	5
2.2.1.1 Der Betriebsbegriff .....	5
2.2.1.2 Das steuerliche EBITDA .....	7
2.2.1.3 Zinsaufwendungen und Zinserträge.....	9
2.2.2 Der Zinsvortrag.....	11
2.2.2.1 Systematik des Zinsvortrags.....	11
2.2.2.2 Nutzungsmöglichkeit des Zinsvortrags .....	13
2.2.2.3 Untergang des Zinsvortrags.....	14
2.3 Die Ausnahmen der Zinsschranke.....	15
2.3.1 Die Freigrenze.....	16
2.3.2 Die Stand-Alone-Klausel .....	17
2.3.2.1 Der erweiterte Konzernbegriff .....	17
2.3.2.2 Kein Konzernbetrieb .....	21
2.3.3 Die Escape-Klausel .....	22
2.3.3.1 Maßgebliche Abschlüsse für den Eigenkapitalvergleich ..	23
2.3.3.2 Ermittlung der Eigenkapitalquote des Betriebs .....	26
2.3.3.2.1 Korrekturen des Eigenkapitals im Einzelabschluss ..	27
2.3.3.2.2 Korrekturen der Bilanzsumme im Einzelabschluss ..	30
2.3.3.3 Ermittlung der Eigenkapitalquote des Konzerns .....	31
2.4 Besonderheiten für Körperschaften .....	33
2.4.1 Die Rückausnahme der Stand-Alone-Klausel .....	34
2.4.1.1 Tatbestandsmerkmale der schädlichen Gesellschafter-	
fremdfinanzierung .....	35
2.4.1.1.1 Der wesentlich beteiligte Anteilseigner.....	35

2.4.1.1.2	Die nahe stehende Person .....	36
2.4.1.1.3	Der rückgriffsberechtigte Dritte .....	37
2.4.1.1.4	Die Vergleichsrechnung.....	38
2.4.1.2	Anwendbarkeit des § 8a Abs. 2 KStG auf nachgeordnete Mitunternehmerschaften.....	39
2.4.2	Die Rückausnahme der Escape-Klausel.....	41
2.4.2.1	Unterschiede zwischen § 8a Abs. 2 und 3 KStG .....	41
2.4.2.1.1	Begrenzung auf konzernexterne Finanzierungen .....	41
2.4.2.1.2	Anwendung auf konzernzugehörige Rechtsträger ....	42
2.4.2.1.3	Beteiligung am „Kapital“ des Rechtsträgers.....	43
2.4.2.2	Anwendbarkeit des § 8a Abs. 3 KStG auf nachgeordnete Mitunternehmerschaften.....	44
2.5	Zeitlicher Anwendungsbereich .....	44
2.6	Zusammenfassende Übersichten.....	45
<b>3</b>	<b>Gestaltungsmöglichkeiten zur Umgehung der Zinsschranke .....</b>	<b>47</b>
3.1	Verringerung des negativen Zinssaldos .....	47
3.2	Steigerung des steuerlichen EBITDA.....	48
3.3	Mehrfache Nutzung der Freigrenze.....	48
3.4	Gestaltungsmöglichkeiten durch die Organschaft .....	49
<b>4</b>	<b>Kritische Würdigung der Zinsschrankenregelung .....</b>	<b>50</b>
4.1	Rechtliche Bedenken .....	50
4.1.1	Verfassungsrechtliche Bedenken .....	50
4.1.2	Europarechtliche Bedenken.....	52
4.1.2.1	Verstoß gegen die Niederlassungsfreiheit.....	52
4.1.2.2	Verstoß gegen die Zins- und Lizenzrichtlinie.....	53
4.2	Probleme in der praktischen Anwendung.....	54
<b>5</b>	<b>Fazit und Ausblick .....</b>	<b>56</b>
	<b>Quellenverzeichnis .....</b>	<b>VII</b>
	<b>Anhang .....</b>	<b>XIV</b>